

Einblicke in die marokkanische Judaistik. Teil II: Ahmed Chahlane : Erforscher jüdischer Geschichte und Kultur Marokkos : Werdegang und Publikationsliste

Autor(en): **Hoffmann, Friedhelm**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Judaica : Beiträge zum Verstehen des Judentums**

Band (Jahr): **70 (2014)**

PDF erstellt am: **24.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-960863>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einblicke in die marokkanische Judaistik

Teil II: Ahmed Chahlane: Erforscher jüdischer Geschichte und Kultur Marokkos – Werdegang und Publikationsliste

Von *Friedhelm Hoffmann**

„Es traf sich, dass ich das Glück hatte, Schüler eines Professors zu werden, der eine Autorität und Koryphäe in jüdischer Ideengeschichte und bestens vertraut mit der islamischen Gedankenwelt war, womit ich Prof. Georges Vajda meine. Mit ihm ging es geradeaus auf einen beglückenden, wenn auch strapaziösen Marsch. Mit ihm wandelte ich über Pfade und Gipfel, von denen aus sich mir ein Blick auf alle jüdischen Schulen – karäische und rabbinische – bot, nachdem er mich zuvor dazu angespornt hatte, das Geheimnis der aramäischen und syrischen Sprache zu lüften und mich mit den Methoden der Torakritik zu wappnen, die sich auf die Regeln des gemeinsemitischen Sprachverständnisses konzentrieren. So wurde ich ihm ein Novize, der sechs Jahre lang seine Sitzungen, die denen der Sufis glichen, aufzusuchen pflegte. In diesen Sitzungen war ich einer von zweien, sonst niemand.“

*Ahmed Chahlane*¹

Zur Person:

Ahmed Chahlane [*Aḥmad Šaḥlān*] ist emeritierter Professor für Hebräische Sprache und Jüdisches Denken an der Literatur- und Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Université Mohammed V. in Rabat sowie Präsident der ‘Association Marocaine des Etudes Orientales’. Von 1990 bis 1995 war er Direktor des ‘Arabization Coordination Bureau’ der ‘Arab League Educational, Cultural and Scientific Organization’ (ALECSO); letztere Organisation ist das UNESCO-Pendant der Arabischen Liga. Chahlane ist Preisträger des marokkanischen Buchpreises *Prix du Maroc du livre* in der Kategorie ‘Übersetzung’ (2000).

* *Friedhelm Hoffmann* M.A., Belthlestraße 13, D-72070 Tübingen. E-Mail: friedhelm.hoffmann@uni-tuebingen.de.

1 AḤMAD ŠAHLĀN [AHMED CHAHLANE], *Ibn Rušd wa'l-fikr al-'ibrī al-wasī: fī'l at-taqāfa al-'arabīya al-islāmīya fī 'l-fikr al-'ibrī al-yabūdī* [*Averroes und das mittelalterliche hebräische Denken: die Auswirkung der arabisch-islamischen Kultur auf das hebräisch-jüdische Denken*], Bd. 1, Marrakesch: Selbstverlag 1999 = 1419 AH, S. 11f.

Chahlane hat einen Bachelor-Abschluss der Literatur- und Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Université Sidi Mohamed Ben Abdellah in Fès (1967). Einen zweiten Bachelor-Abschluss in Hebräisch erwarb er an der Sorbonne sowie einen Magister-Abschluss am ‘Institut National des Langues et Civilisations Orientales’ (INALCO) in Paris (1974). 1975 folgte eine von Gérard Troupeau (1927-2010) betreute Dissertation (*thèse 3^e cycle*) im Fach Islamwissenschaft an der Université Paris-Sorbonne (Paris IV) zum Thema *Les études grammaticales en Occident (Maghreb et Anadalousie) à l’époque des Al-Mohades*.

Chahlane betrachtet sich zudem als Schüler von Georges Vajda (1908-1981).² Während seiner Studienzeit in den 1970er Jahren in Paris besuchte er sechs Jahre lang das Privatissimum von Vajda, wie er in seiner zweiten Dissertation, aus der das obige Zitat stammt, nicht ohne Stolz erzählt. Diese zweite Dissertation wurde von Haïm Zafrani [āyīm az-Za farānī / חיים זעפרני³ (1922-2004), seinerseits Professor sowohl in Paris als auch in Rabat, betreut und 1991 an der Literatur- und Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Université Mohammed V. in Rabat eingereicht (*doctorat d’État*). Die 1999 veröffentlichte Ausgabe dieser zweiten Dissertation liegt Brahim Abdellah Bouchachenes vorhergehender Besprechung zugrunde.⁴

2 A MAD ŠA LĀN [AHMED CHAHLANE], *Daur al-luġa al-‘arabīya* [recte: *al-‘ibrīya*] *fī ‘n-naql baina ‘t-taqāfatain al-‘arabīya wa’l-lātīnīya* [frz. Nebentitel: *La langue hébraïque, moyen de transfert de la pensée entre le monde arabe et le monde latin*; engl. Nebentitel: *The Hebrew language: a media of transfer of thought between the Arab and Latin worlds*], in: *Nadawāt akādīmīyat al-mamlaka al-maġribīya: ḥalqat waṣl baina ‘š-šarq wa’l-ġarb: Abū Ḥāmid al-Ġaẓẓālī wa-Mūsā ibn Maimūn: Akādīr*, 14–16 rabi‘ al-*auwal sanat 1406 = 27–29 nuwinbir sanat 1985 = Un trait d’union entre l’Orient et l’Occident: Al-Ghaẓẓālī et Ibn Maimoun: Agadir*, 27–29 Nov. 1985 = *A connecting link between the Orient and the Occident: Al-Ghaẓẓālī and Maimonides = Un vincula entre el Oriente y el Occidente: Al-Ghaẓẓālī e Ibn Maymun: Agadir*, 27–29 Nov. 1985, Rabat: Akādīmīyat al-Mamlaka al-Maġribīya = Académie du Royaume du Maroc = Academy of the Kingdom of Morocco = Academia del Reino de Marruecos 1986 (= *Ma bū āt Akādīmīyat al-Mamlaka al-Maġribīya* [Publications de l’Académie du Royaume du Maroc], Bd. 12), S. 257-284, hier S. 264.

3 Zu seiner Person, s. MOHAMED ELMEDLAOUI [MU AMMAD AL-MADLĀWĪ], Art. *Zafrani, Haïm*, in: NORMAN A. STILLMAN (ed.), *Encyclopedia of Jews in the Islamic world*, Vol. IV: P-Z, Leiden / Boston 2010, S. 657a-658a.

4 BRAHIM ABDELLAH BOURCHACHENE [IBRĀHĪM IBN ABDALLĀH BŪRŠĀŠIN], *Einblicke in die marokkanische Judaistik*. Teil I: *Ahmed Chahlane und der hebräische Averroes*, aus dem Arabischen übersetzt von FRIEDHELM HOFFMANN, s. o. S. 24-61.

Das Lebenswerk seines verewigten Doktorvaters Prof. Haïm Zafrani wurde bereits in zwei Festschriften gewürdigt, 1997 in *Haïm Zafrani, recherches sur les juifs du Maghreb* / פרקים בחקר יהדות מרוקו⁵ als Sondernummer der *Revue européenne des études hébraïques* und 2004 in *Présence juive au Maghreb. Hommage à Haïm Zafrani*,⁶ herausgegeben von Nicole S. Serfaty und Joseph Tedghi. Ahmed Chahlanes Lebenswerk ist seinerseits ein erfreulicher Beleg für Haïm Zafranis grosses wissenschaftliches Unterfangen, eine Generation arabischsprachiger Landsleute an den Universitäten Marokkos heranzuziehen, die in seinen Fussstapfen die Forschungen zum marokkanischen Judentum fortführen würden,⁷ wie es der französische Semitist André Caquot (1923–2004) vom Institut de France in seinem *Préface* zu ersterer Festschrift für Zafrani prägnant zusammenfasst:

« Grâce à Haïm Zafrani la connaissance de l'hébreu s'est diffusée en un pays arabe privilégié: le Maroc, où les universités comportent une chaire d'hébreu dont les titulaires ont été formés par Haïm Zafrani. L'exploration de la littérature judéo-arabe doit et devra beaucoup à ces jeunes savants arabophones devenus d'excellents hébraïsants. [...] Haïm Zafrani a su réaliser un rêve dont m'avait fait part il y a plus de 30 ans le très grand savant que fut Georges Vajda. »⁸

Der Plan, die Geschichte und Kultur der jüdischen Gemeinschaft Marokkos im Rahmen einer jüdisch-muslimischen Kooperation marokkanischer und marokkostämmiger Wissenschaftler erforschen zu lassen und damit dem jüdischen Aspekt der marokkanischen Identität seinen ihm gebüh-

5 *Haïm Zafrani, recherches sur les juifs du Maghreb* [hommage ... au professeur Haïm Zafrani à l'occasion de son soixante quinzième anniversaire et ... un recueil représentatif de ses articles] = פרקים בחקר יהדות מרוקו: חיים זעפרני, Saint-Denis: Institut européen d'études hébraïques, Université de Paris VIII & ברית עולמית 1997 (= *Revue européenne des études hébraïques* (REEH): hors série = *European journal of Hebrew studies* = (ראה) (1997).

6 Saint-Denis 2004.

7 Ausführlicher zu Haïm Zafranis akademischem Werdegang und Forschungen im Kontext der marokkanischen Forschungslandschaft, s. RICHARD AYOUN, *Le Professeur Haïm Zafrani, la rigueur de la science au service de l'Histoire et du dialogue* (Essaouira, Mogador, Maroc, 10 juin 1922 – Paris, 31 mars 2004), in: DERS., *Richard Ayoun sur Haïm Zafrani* (20.09.2007), in: *DARNA.com. Bienvenue au forum des communautaires* [sic!] *originaires du Maroc*, unter: <http://www.darnna.com/phorum/read.php?19,113050> (abgerufen am 22.02.2014), und in: DERS., *Les journées du Judaïsme marocain: hommage aux maîtres du Judaïsme marocain. Du dimanche 3 février au 17 février 2008 au Centre Rambam et au Centre Communautaire de Paris* (05.06.2008), in: ebd. (abgerufen am 22.02.2014).

8 ANDRÉ CAQUOT: *Préface*, in: *Haïm Zafrani* (wie Anm. 5), S. 11f.

renden Platz in der Geschichtsschreibung des Landes zu sichern, war bereits 1978 auf der internationalen Konferenz *La communauté juive marocaine: vie culturelle, histoire sociale et évolution* (Paris, 18.–21. Dezember 1978) im Schwange.⁹ Ausgerichtet wurde diese Konferenz von *Identité et Dialogue*,¹⁰ einer Organisation marokkanischer und marokkostämmiger Juden, die sich für die Aussöhnung zwischen Arabern und Juden einsetzt.¹¹ Einer der jüdischen Teilnehmer, der marokkanische Historiker Germain Ayache [Ġirmān ‘Aiyāš]¹² (1915–1990), wies damals schon auf die ersten Versuche einer jungen Generation muslimischer Historiker im unabhängigen Marokko hin, sich die jüdische Geschichte Marokkos zu erschliessen.¹³ Einer der muslimischen Teilnehmer, der marokkanische Sozialhistoriker Ahmed Toufiq [Aḥmad Taufīq], mittlerweile Minister für Stiftungswesen und Islamische Angelegenheiten,¹⁴ umriss das ehrgeizige Forschungsprogramm dieser jüngeren Historikergeneration: « L’histoire sociale du Maroc, en général, et celle de la communauté juive marocaine, en particulier, restent encore à écrire ».¹⁵ Sowohl Haïm Zafran’s *Œuvre* (« Faire de l’histoire », notre histoire, c’est en fin de compte, la tentation de retrouver une identité, une personnalité historique »)¹⁶ als auch das seines Schülers Ahmed Chahlane sind letztlich im Zusammenhang mit dieser von jüdisch-marokkanischer Seite angestossenen Dialoginitiative zu sehen.

Im Laufe seines akademischen Wirkens an der Université Mohamed V. in Rabat hat Chahlane eine grosse Zahl monographischer Studien, Ta-

9 *Juifs du Maroc: identité et dialogue. Actes du Colloque international sur La Communauté juive marocaine: vie culturelle, histoire sociale et évolution* (Paris, 18–21 décembre 1978), Grénoble 1980 (= Collection ‘La main’), insbesondere das *Avant-propos*, S. 11-13.

10 Art. *Azoulay, André*, in: MEDEA, unter: <http://www.medeabe.fr/themes/biographie/abc/azoulay-andre/> (abgerufen am 22.01.2014).

11 IDENTITÉ ET DIALOGUE, *Préface*, in: *Juifs du Maroc* (Anm. 9), S. 9f.

12 Zu seiner Person, s. JAMAA BAIDA [ĠĀMI‘ BAIḌĀ], Art. *Ayache, Germain*, in: NORMAN A. STILLMAN (ed.), *Encyclopedia of Jews in the Islamic world*, Vol. I: A-C, Leiden / Boston 2010, S. 296b-297a.

13 GERMAIN AYACHE [ĠIRMĀN ‘AIYĀŠ], *La recherche au Maroc sur l’histoire du judaïsme marocain*, in: *Juifs du Maroc* (Anm. 9), S. 31-35, hier S. 33.

14 Art. *Ahmed Toufiq*, in: *Wikipédia. L’encyclopédie libre*, unter: http://fr.wikipedia.org/wiki/Ahmed_Toufiq (abgerufen am 22.01.2014).

15 AHMED TOUFIQ [AḤMAD TAUFĪQ], *Les juifs dans la société marocaine au 19e siècle: l’exemple des juifs de Demnate*, in: *Juifs du Maroc* (Anm.9), S. 153-166, hier S. 153.

16 HAÏM ZAFRANI [ḤĀYĪM AZ-ZA‘FARĀNĪ], *Itinéraires culturels, sociologie et histoire*, in: *Juifs du Maroc* (Anm. 9), S. 17-30, hier S. 30.

gungsbände, ein Hebräischlehrwerk, Texteditionen, Übersetzungen, Beiträge zu Festschriften und viele sonstige Aufsätze und Artikel veröffentlicht. Einige seiner neueren Veröffentlichungen erschienen mit finanzieller Unterstützung des Auslandsbüros Rabat der Konrad Adenauer Stiftung, einer der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU) nahestehenden Stiftung. Die Reihe der von Ahmed Chahlane vorgelegten Publikationen umfasst (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

Monographische Studien:

1.) *Ibn Rušd wa`l-fikr al-`ibrī al-wasīt: fi`l at-taqāfa al-`arabīya al-islāmīya fi`l-fikr al-`ibrī al-yahūdī* [*Averroes und das mittelalterliche hebräische Denken: die Auswirkung der arabisch-islamischen Kultur auf das hebräisch-jüdische Denken*]; – Nebentitel: *At-Taqāfa al-`arabīya al-islāmīya fi`l-fikr al-`ibrī al-yahūdī* [*Die arabisch-islamische Kultur im hebräisch-jüdischen Denken*], 2 Bde., Marrākuš [Marrakesch]: Selbstverlag (al-Maṭba`a wa`l-Wirāqa al-Waṭanīya [Imprimerie Papeterie El Watanya]) 1999 = 1419 AH, 759 S., Faks., ISBN 9954-0-1696-1 (Bd. 1), 978-9954-0-1696-1 (Bd. 1), 9954-0-1697-X (Bd. 2), 978-9954-0-1697-8 (Bd. 2); – zugl.: ar-Ribāṭ [Rabat], Ğāmi`at Muḥammad al-Ḥāmis, Kulliyat al-Ādāb wa`l-`Ulūm al-Insānīya [Université Mohammed V, Faculté des Lettres et des Sciences Humaines], Diss., 1991, unter dem Titel: *Abū`l-Walīd Muḥammad ibn Rušd wa`l-fikr al-yahūdī al-wuṣṭawī: mu`allafāt Abī`l-Walīd fi tarġamātihā`l-`ibrīya* [*Abū`l-Walīd Muḥammad ibn Rušd [Averroes] und das mittelalterliche jüdische Denken: Abū`l-Walīds Œuvre in hebräischer Übersetzung*].

2.) *At-Taurāt wa`š-šar`īya al-filastīnīya* [*Tora und palästinensische Legitimität*], ar-Ribāṭ [Rabat]: Manšūrāt az-Zaman 1424 AH = 2004 (= Kitāb al-ġaib [Taschenbuch], Bd. 41).

3.) *At-Turāt al-`ibrī al-yahūdī fi`l-ġarb al-islāmī: at-tasāmuh al-ḥaqq* [*Das hebräisch-jüdische Erbe im islamischen Westen: wahre Toleranz*], ar-Ribāṭ [Rabat]: al-Mamlaka al-Maġribīya, Manšūrāt Wizārat al-Auqāf wa`š-Šu`ūn al-Islāmīya / Dār Abī-Raqrāq li-t-Ṭibā`a wa`n-Našr [Editions & Impressions Bouregreg] 1427 AH = 2006.

4.) *Maġma` al-baḥrain¹⁷: min al-fīnāqīya ilā`l-`arabīya: dirāsa muqārana fi`l-mu`ġam wa`l-luġāt al-`urūbīya (as-sāmīya)* [*Beider Meere Zusammenfluss: vom Phö-*

17 Der Ausdruck *maġma` al-baḥrain* wird hier wörtlich mit „beider Meere Zusammenfluss“ übersetzt. Der Ausdruck findet sich im Koran (Sure 18,60), wo er das Ziel einer mystischen Reise des Mose und seines Dieners bezeichnet (A. J. WENSINCK, Art. *al-Khadir (al-Khidr)*, in: E. VAN DONZEL, B. LEWIS & CH. PELLAT (eds.), *The encyclopaedia of Islam*, Bd. IV: IRAN–KHA, Leiden

nizischen zum Arabischen – vergleichende Studie zu arabischertiger (semitischer) Lexik und Sprachen], ar-Ribāt [Rabat]: Dār Abī-Raqrāq li-ṭ-Ṭibā‘a wa’ n-Našr [Editions & Impressions Bouregreg] 2009 = 1430 AH.

5.) *Al-Yahūd al-maġāriba min manbit al-uṣūl ilā riyāḥ al-furqa: qirā‘a fī ‘l-maurūt wa’l-aḥdāt* [Die marokkanischen Juden von den Wurzeln in der Heimat zu den Winden der Zerstreung: ein Versuch, das überkommene Vermächtnis und die Ereignisse zu deuten], ar-Ribāt [Rabat]: Dār Abī-Raqrāq li-ṭ-Ṭibā‘a wa’ n-Našr [Editions & Impressions Bouregreg] 2009 = 1430 AH.

Tagungsbände:

6.) & IDRĪS A‘BĪZA [DRISS AABIZA] (eds.): *Ad-Dirāsāt aš-šarqīya: wāqi‘ wa-āfāq: a‘māl an-nadwa al-ūlā al-mun‘aqida bi’r-Ribāt aiyām 18-19 abrīl 1994* [Orientalistische Studien: Ausgangslage und Perspektiven; Akten der Ersten Konferenz, abgehalten zu Rabat an den Tagen des 18. und 19. April 1994] = *Etudes orientales: réalités et perspectives*, hg. von al-Ġam‘īya al-Maġribīya li-d-Dirāsāt aš-Šarqīya [Association Marocaine des Etudes Orientales], ar-Ribāt [Rabat]: Manšūrāt Ġāmi‘at Muḥammad al-Ḥāmis, Manšūrāt Kullīyat al-Ādāb wa’l-‘Ulūm al-Insānīya [Université Mohammed V, Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines, Rabat] 2004 (= Silsilat nadawāt wa-munāẓarāt = Série: colloques et séminaires, Bd. 111).

²1978, S. 902b-905b, hier S. 902b-904a). Die islamischen Kommentatoren sind sich über seine geographische Lage uneinig. Für einige bedeutet er das Zusammentreffen von Indischem Ozean und Mittelmeer, also die Landenge von Suez, für andere die Meerenge Bab el-Mandeb zwischen Rotem Meer und Indischem Ozean oder die Strasse von Gibraltar zwischen Mittelmeer und Atlantischem Ozean (W. E. MULLIGAN, Art. *al-Baḥrayn*, in: H. A. R. GIBB, J. H. KRAMERS, E. LÉVI-PROVENCAL & J. SCHACHT (eds.), *The Encyclopaedia of Islam*, Bd. I: A–B, Leiden ²1960, S. 940b-941a). Die deutsche wissenschaftliche Standard-Koranübersetzung von RUDI PARET hält sich an den unmittelbaren Wortsinn: „die Stelle [...], an der die beiden großen Wasser zusammenkommen“ (*Der Koran. Übersetzung*, Stuttgart 1962, S. 243). Ahmed Chahlane verwendet den Ausdruck in seinem Buchtitel metaphorisch für das Zusammentreffen von semitischen Kulturen und Sprachen im Raum zwischen Mittelmeer und Indischem Ozean.

In der *Bücherschau* (Judaica 68 [2012], S. 424-445, hier S. 439), habe ich diesen Buchtitel, ohne ein Exemplar des Buches vorliegen zu haben, aus Online-Bibliothekskatalogen übernommen und ihn bei der Übertragung ins Deutsche missdeutet und fälschlich mit „*Babrain-Akademie*“ wiedergegeben. Diese Übersetzung wäre zwar – in anderem Kontext – wörtlich möglich, ist hier jedoch eindeutig falsch und ich korrigiere sie hiermit.

7.) (ed.): *Ādāb aš-šarq al-qadīm wa-talāquḥ al-ḥaḍārāt* [Die Literaturen des Alten Orients und die gegenseitige Befruchtung der Zivilisationen], ar-Ribāṭ [Rabat]: Ġāmiʿat Muḥammad al-Ḥāmis, Manšūrāt Kullīyat al-Ādāb wa'l-ʿUlūm al-Insānīya [Université Mohammed V, Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines, Rabat] 1426 AH = 2005 (= Silsilat nadawāt wa-munāẓarāt = Série: colloques et séminaires, Bd. 124).

8.) & IDRĪS AʿBĪZA [DRISS AABIZA] (eds.): *Al-Luġāt wa'l-ḥaḍārāt aš-šarqīya: naẓar wa-taṭbīq* [Die orientalischen Sprachen und Zivilisationen: Theorie und Praxis], hg. von al-Ġamʿīya al-Maġribīya li-d-Dirāsāt aš-Šarqīya [Association Marocaine des Etudes Orientales], [Rabat]: Manšūrāt Kullīyat al-Ādāb wa'l-ʿUlūm al-Insānīya bi'r-Ribāṭ [Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines, Rabat] 2005 (= Silsilat nadawāt wa-munāẓarāt [Série: colloques et séminaires], Bd. 120).

9.) (ET AL.): *Buḥūṭ nadwat Al-Waḥda wa't-tanaʿwūf fi 'l-labaġāt al-urūbīya al-qadīma* [Untersuchungen der Tagung 'Einheit und Vielfalt in den alten arabischartigen Mundarten'], Ṭarābulus [Tripolis]: Maġmaʿ al-Luġa al-ʿArabīya & al-Qāhira [Kairo]: Markaz al-Ḥaḍāra al-ʿArabīya 2005 (Al-Muġtamaʿīyāt [Gesellschaftliches], Bd. 1; An-Nadawāt [Tagungen], Bd. 1).

10.) & IDRĪS AʿBĪZA [DRISS AABIZA] (eds.): *Ḥaḍārāt aš-šarq al-qadīm baina 'ilm al-ātār wa-ḥafrīyāt al-ibdāʿ* [Die Zivilisation des Alten Orients zwischen wissenschaftlicher Archäologie und kulturschöpferischen Ausgrabungen], ar-Ribāṭ [Rabat]: Manšūrāt Kullīyat al-Ādāb wa'l-ʿUlūm al-Insānīya bi'r-Ribāṭ [Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines, Rabat] 1427 AH = 2006 (= Silsilat nadawāt wa-munāẓarāt = Série: colloques et séminaires, Bd. 135).

11.) (ed.): *Kitābāt šarqīya fi 'l-aḥlāq wa'l-ādāb wa't-taṣawwuf wa'l-adyān* [frz. Nebentitel: *Ecritures orientales: éthiques, littératures, mysticismes et religions*], ar-Ribāṭ = Rabat: Manšūrāt Kullīyat al-Ādāb wa'l-ʿUlūm al-Insānīya bi'r-Ribāṭ = Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines – Rabat] & Muʿassasat Kūnrād Adināwir = Konrad Adenauer Stiftung 1428 AH = 2007 (= Silsilat nadawāt wa-munāẓarāt = Série: colloques et séminaires, Bd. 141).

12.) (ed.): *Mudaʿwanāt an-nuṣuṣ al-qadīma: aʿmāl al-mustašriqīn wa'l-arkiyūlūġīyīn* [Die Aufzeichnungen der antiken Texte: die Arbeiten der Orientalisten und Archäologen], ar-Ribāṭ [Rabat]: Manšūrāt Kullīyat al-Ādāb wa'l-ʿUlūm al-Insānīya [Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines de Rabat] 1429 AH = 2008 (= Silsilat nadawāt wa-munāẓarāt [Série: colloques et séminaires], Bd. 153).

13.) (ed.): *Tamarāt ad-dars aš-šarqī min al-qirāʿa ilā 't-taʿammul* [Früchte des orientalistischen Studiums: von der Lektüre zur Reflexion], ar-Ribāṭ [Rabat]:

Ġāmi‘at Muḥammad al-Ḥāmis – Agdāl, Manšūrāt Kullīyat al-Ādāb wa’l-‘Ulūm al-Insānīya [Université Mohammed V – Agdal, Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] & Mu‘assasat Kūnrād Adināwir = Konrad Adenauer Stiftung 1429 AH = 2008 (= Silsilat nadawāt wa-munāẓarāt [Série: colloques et séminaires], Bd. 146).

Hebräischlehrwerk:

14.) *Madḥal ilā ‘l-luġa al-‘ibrīya: qawā‘id – nuṣūṣ – taṭbīqāt* [Einführung in die hebräische Sprache: Grammatik – Texte – Anwendungen], Marrākuṣ [Marrakesch]: [s.n.] (al-Maṭba‘a al-Waṭanīya) 11402 AH = 11982 / ad-Dār al-Baiḍā’ [Casablanca]: [s.n.] (Maṭba‘at an-Naġāḥ al-Ġadīda) 21984 = 21405 / ar-Ribāṭ [Rabat]: Dār Abī-Raqrāq li-ṭ-Ṭibā‘a wa’n-Našr [Editions & Impressions Bouregreg] 32007.

Textedition:

15.) BAḤYĀ IBN YŪSUF IBN BĀQŪDĀ AS-SARAQUSṬĪ AL-ĀNDALUSĪ [BAḤYA BEN JOSEF IBN PAQUDA]: *Al-Hidāya ilā farā‘id al-qulūb wa’t-tanbīh ilā lawāzīm aḍ-ḍamā‘ir* [Das Buch der Anleitung zu den Herzenspflichten und der Erinnerung an die Gewissenssachen], Textedition, Übersetzung der Zitate sowie der Hebraïsmen aus der Tora bzw. der Aramaismen aus dem Talmud von AḤMAD ŠAḤLĀN [AHMED CHAHLANE], ar-Ribāṭ [Rabat]: Dār Abī-Raqrāq li-ṭ-Ṭibā‘a wa’n-Našr [Editions & Impressions Bouregreg] 2010; hebr. Übersetzung: ספר תורה הובות הלכות *Sefer Torat ḥovot ha-levavot*.

Übersetzungen aus dem Französischen und Hebräïsch ins Arabische:

16.) ḤĀYĪM AZ-ZA‘FARĀNĪ [HAĪM ZAFRANI]: *Alf sana min ḥayāt al-yahūd fī al-Maġrib: tāriḥ, taqāfa, dīn* [frz. Original: *Mille ans de vie juive au Maroc: histoire, culture et religion*], ins Arabische übers. von AḤMAD ŠAḤLĀN [AHMED CHAHLANE] und ‘ABDALĠANĪ ABŪ ‘L-‘AZM, ad-Dār al-Baiḍā’ [Casablanca]: Dār Qurṭuba 1987.

17.) ḤĀYĪM AZ-ZA‘FARĀNĪ [HAĪM ZAFRANI]: *Yahūd al-Andalus wa’l-Maġrib* [frz. Original: *Juifs d’Andalousie et du Maghreb*], ins Arabische übers. von AḤMAD ŠAḤLĀN [AHMED CHAHLANE], 2 Bde., ar-Ribāṭ [Rabat]: Marsam 2000.

18.) ABŪ ‘L-WALĪD MUḤAMMAD IBN RUŠD [AVERROES]: *Aḍ-Darūrī fī ‘s-siyāsa: muḥtaṣar Kitāb as-Siyāsa li-Aflāṭūn* [Das in der Politik Nötige: die Epitome von Platons Res publica], aus dem Hebräïsch ins Arabische übertragen von AḤMAD ŠAḤLĀN [AHMED CHAHLANE], Einleitung, analytisches

Vorwort und Kommentare von MUḤAMMAD ‘ĀBID AL-ĠĀBIRĪ [MOHAMMED ABED AL-JABRI], Bairūt [Beirut]: Markaz Dirāsāt al-Waḥda al-‘Arabīya [Centre for Arab Unity Studies (CAUS)] 1998, 2002, 2011 (= Silsilat at-turāt al-falsafī al-‘arabī: mu’allafāt Ibn Rušd [Reihe ‘Das arabische philosophische Erbe: Averroes’ Œuvre’, Bd. 4]; – Titel der in der Escorial-Bibliothek verbrannten arab. Handschrift: *Aflātūn fī ‘t-talāta al-mansūba fī siyāsat al-madīna, bi-talḥīs Abī ‘l-Walīd ibn Rušd*; Einheitssachtitel: *Paraphrasis super libros De Republica Platonis* <arab.>; hebr. Zwischenübersetzung von SAMUEL BEN JUDA (AUS MARSEILLE): באור בן רשד לספר הנהגת המדינה לאפלטון מן המאמרים המדעיים ממנו והוא החלק השני מן החכמה המדינית, Uzès 1320; hiervon moderne Edition, in: E. I. J. ROSENTHAL (ed.): *Averroes’ commentary on Plato’s Republic*, Cambridge 1956, S. 19-108, und englische Übersetzung, ebd., S. 111-300; dt. Übersetzung: DERS. (ed.), *Kommentar des Averroes zu Platons Politeia*, ins Deutsche übersetzt von SIMON LAUER, Zürich 1996.

Beiträge zu Festschriften:

19.) Ta’ṭīr al-ādāb al-‘arabīya fī ‘l-ādāb al-‘ibrīya [Der Effekt der arabischen Literatur auf die hebräische Literatur], in: *Dirāsāt maġribīya: fī ‘l-falsafa wa’t-turāt wa’l-fikr al-‘arabī al-ḥadīth... (mubdāt ilā ‘l-mufakkir al-maġribī Muḥammad ‘Azīz al-Habbābi)* [Marokkanische Studien: über neuere arabische Philosophie, Kulturerbe und Denken... (gewidmet dem marokkanischen Denker Mohamed Azīz Labbabi)], Beiträge von AḤMAD ŠAHLĀN [AHMED CHAHLANE] [u.a.], Bairūt [Beirut]: Dār at-Tanwīr li-ṭ-Ṭibā‘a wa’n-Našr & ad-Dār al-Baiḏā’ [Casablanca]: al-Markaz at-Taḳāfī al-‘Arabī [Centre Culturel Arabe] 1985, S. 173-182.

20.) Kitāb al-Muwāzana baina ‘l-luġatain al-‘ibrānīya wa’l-‘arabīya [Das Buch *Die Abwägung zwischen der hebräischen und der arabischen Sprache*], in: AḤMAD MUFAKKIR (ed.): *Nadwat takrīm al-ustād ‘Abdalḥaqq Fādil* [Tagung zu Ehren von Prof. Abdul-Haq Fahdil [1989]], Marrākuš [Marrakesch]: [s.n.] (al-Maṭba‘a wa’l-Wirāqa al-Waṭanīya / Imprimerie Papeterie El Watanya) 1994, S. 93-100; – besprochenes Buch: ABŪ IBRĀHĪM YIŠḤAQ BEN YOSEF IBN BENVENISTE IBN BĀRŪN [ISAAC BEN JOSEF IBN BENVENISTE]: *Al-Muwāzana baina ‘l-luġa al-‘ibrānīya wa’l-‘arabīya* [Abwägung zwischen der hebräischen und der arabischen Sprache].

21.) Amtāl yahūd al-Maġrib: al-‘āmm wa’l-ḥāṣṣ [Sprichwörter der Marokkojuden: Allgemeines und Spezifisches] [Rez.: ISSACHAR BEN-AMI: [יששכר בן-עמי]: יהדות מרוקו פרקים בחקר תרבותם, Yerušalayim [Jerusalem]: Hoṣa’at Re’uven Mas [Rubin Mass Publishers] 1975], in: *Hawlīyāt kullīyat*

al-luġa al-‘arabiya [Annalen der Fakultät für Arabische Sprache] (Marrakesch) 4 (1994 = 1415 AH): *A‘māl muḥdāt ilā ‘d-dukṭūr ‘Abbās al-Ġirārī* [Arbeiten gewidmet Dr. Abbas al Jirari], S. 7-14; – erneut abgedruckt, in: 5.), S. 243-256.

22.) *Šufūf ġāliyat al-Andalus fī qarḍ aš-ši‘r wa-taḥbīr al-ḥuṭab wa‘r-rasā‘il al-‘ibrāniya ‘alā ġairihim* [Der Vorrang der Andalus-Diaspora beim Schmieden von Versen und Abfassen von Reden und Briefen in hebräischer Sprache vor den anderen], in: MUḤAMMAD AḤMĪD, ĠAMĀL BINSULAIMĀN, ‘ABDALḤAQQ BINṬUĠA [ABDELHAQ BENTOUDJA] [ET AL.]: *Zabrat al-ās fī faḍā‘il al-‘abbās: abḥāt muḥdāt ilā ‘amīd al-adab al-maġribī ad-dukṭūr ‘Abbās al-Ġirārī fī ‘id milādihī as-sittīn, 1937–1997* [Die Myrtenblüte – über die Tugenden Abbas’ des Löwen: Forschungen gewidmet dem Doyen der marokkanischen Literatur Dr. Abbas al Jirari zu seinem 60. Geburtstag, 1937–1997], Bd. 3, ar-Ribāṭ [Rabat]: Dār al-Manāhil 1997, S. 881-900; – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 87-105.

23.) *Mudun maġribīya fī kitābāt ‘ibrīya: Šifrū wa-Mīknās wa-Dabdū* [Marokkanische Städte in hebräischen Schriften: Séfrou, Meknès und Debdou], in: *Mutanaawi‘āt Muḥammad Ḥaġġī* [Festschrift Mohammed Hajji], Bairūt [Beirut]: Dār al-Ġarb al-Islāmī 1998, S. 259-280; – erneut abgedruckt, in: 5.), S. 133-149.

24.) *Šaḥšiyat raġul ad-dīn al-yahūdī al-maġribī* [Die Persönlichkeit des Mannes der Religion im marokkanischen Judentum], in: ‘ABDARRAḤĪM YŪSĪ, MUḤAMMAD AD-ḌAHABĪ & AL-ḤASAN ḤADDĀD (eds.): *Aš-Šaḥšīya al-maġribīya: a‘māl muḥdāt ilā ‘l-ustād Muḥammad Abū Ṭālib* [Die marokkanische Persönlichkeit: Arbeiten gewidmet Prof. Muḥammad Abū Ṭālib], ar-Ribāṭ [Rabat]: al-Ġam‘īya al-Maġribīya li-t-Turāṭ al-Luġawī 2003, S. 76-90; – erneut abgedruckt, in: 5.), S. 223-242.

25.) *Al-Mu‘ġam al-‘ibrī baina ‘l-mulābasāt at-tārīḥīya wa‘l-wāqi‘ al-luġawī* [Das hebräische Lexikon zwischen den historischen Begleitumständen und der sprachlichen Wirklichkeit], in: AḤMAD MUTAFAKKIR (ed.): *Wamadāt min ḥayāt al-ustād Aḥmad aš-Šarqāwī Iqbāl: takrīm Aḥmad aš-Šarqāwī Iqbāl* [Lichtblitze aus dem Leben von Prof. Ahmed Cherkaoui Iqbal: Festschrift Ahmed Cherkaoui Iqbal, Marrākuš [Marrakesch]: Selbstverlag (al-Maṭba‘a wa‘l-Wirāqa al-Waṭanīya [Imprimerie Papeterie El Watanya]) 1414 AH = 2003, S. 70-85; – erneut abgedruckt, in: 4.), S. 209-226.

26.) *Logique et politique dans les commentaires d’Averroès* [arab. Original: *Ibn Rušd wa-miḥnat as-siyāsa*], in: JACQUELINE HAMESSE & OLGA WEIJERS (eds.): *Écriture et réécriture des textes philosophiques médiévaux: volume d’hommage offert à Colette Sirat*. Turnhout: Brepols 2006 (= *Textes et études du Moyen Âge*, Bd. 34), S. 1-22; – arab. Original: AḤMAD ŠAḤLĀN [AH-

MED CHAHLANE]: Ibn Rušd wa-miḥnat as-siyāsa [Averroes und die Heim-suchung durch die Politik], in: 3.), S. 153-170.

Sonstige wissenschaftliche Aufsätze, Artikel und Rezensionen:

27.) Mafhūm al-ummīya fi 'l-Qur'ān: dirāsa muqārana taḥlīliya fi 'l-luġāt as-sāmīya [Der Begriff der *ummīya* im Koran: komparatistisch-analytische Studie zu den semitischen Sprachen], in: *Mağallat kullīyat al-ādāb wa'l-'ulūm al-insānīya* [Revue de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] (Rabat) 1 (1977), S. 103-125; – in überarbeiteter Version erneut abgedruckt als: Mafhūm al-ummīya fi 'l-Qur'ān: dirāsa muqārana taḥlīliya fi 'l-luġāt al-'urūbiya [Der Begriff der *ummīya* im Koran: komparatistisch-analytische Studie zu den arabischartigen Sprachen], in: 4.), S. 67-91.

28.) « Talḥiṣ kitāb An-Nafs li-Aristuṭālīs » li-bn Rušd: maḥṭūṭ bi-ḥurūf 'ibrīya waṣf wa-'stifhām [Averroes' *Mittlerer Kommentar zu Aristoteles' 'De anima'* – ein Manuskript in hebräischen Lettern: Beschreibung und Anfrage], in: *A'māl nadwat Ibn Rušd wa-madrasatuhū fi 'l-ġarb al-islāmī: bi-munāsabat murūr tamānīyat qurūn 'alā wafāt Ibn Rušd: ayyām ġāmi'īya fi 21–22–23 abril 1978* [Akten des Symposiums Averroes und seine Schule im islamischen Westen, aus Anlass des 800. Todestages von Averroes – dies academici, 21.–23. April 1978], [Rabat]: Ġāmi'at Muḥammad al-Ḥāmis, Kullīyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insānīya [Université Mohammed V, Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] 1979, S. 143-156.

29.) « Talḥiṣ kitāb An-Nafs li-Aristuṭālīs » li-bn Rušd [Averroes' *Mittlerer Kommentar zu Aristoteles' 'De anima'*] [Abstract], im Dossier: AṬ-ṬĀHIR WA'ZĪZ [TAHAR OUAZIZ] (ed.): *Nadwat Ibn Rušd wa-madrasatuhū fi 'l-ġarb al-islāmī* [Das Symposium 'Averroes und seine Schule im islamischen Westen'], (S. 153-173), in: *Mağallat kullīyat al-ādāb wa'l-'ulūm al-insānīya* [Revue de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] (Rabat) 5-6 (1979), S. 162f.

30.) *Min al-fikr al-falsafī al-yahūdī al-'arabī: Abū 'Imrān Mūsā ibn Maimūn wa-Kitābuhū dalālat al-ḥā'irīn* [Aus der judäoarabischen philosophischen Gedankenwelt: Moses Maimonides und sein Buch *Dalālat al-ḥā'irīn* [Führer der Unschlüssigen]] [Teil 1], in: *Mağallat kullīyat al-ādāb wa'l-'ulūm al-insānīya* [Revue de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] (Rabat) 5-6 (1979), S. 5-27.

31.) *Muqaddimat Kitāb dalālat al-ḥā'irīn* [Das Vorwort des Buches *Dalālat al-ḥā'irīn* [Führer der Unschlüssigen]] [Teil 2], in: *Mağallat kullīyat al-ādāb wa'l-'ulūm al-insānīya* [Revue de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] (Rabat) 7 (1981), S. 77-107.

32.) « Tal ī kitāb An-Nafs li-Aris u ālīs » li-bn Rušd: ma ū bi- urūf ibriya wa f wa- stifhām [Averroes' *Mittlerer Kommentar zu Aristoteles' 'De anima'* – ein Manuskript in hebräischen Lettern: Beschreibung und Anfrage], in: *A'māl nadwat Ibn Rušd wa-madrasatuhū fī 'l-ġarb al-islāmī: bi-munāsabat murūr tamāniyat qurūn 'alā wafāt Ibn Rušd* [Akten des Kongresses Averroes und seine Schule im islamischen Westen, aus Anlass des 800. Todestages von Averroes], Bairūt [Beirut]: al-Mu assasa al-Ġāmi iya li d-Dirāsāt wa n-Našr wa t-Tauzī (MG) / [Rabat]: Ġāmi at Mu ammad al- āmis, Kulliyat al-Ādāb wa l- Ulūm al-Insāniya [Université Mohammed V, Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] 1401 AH = 1981, S. 166-181.

33.) Min al-adab al- arabī–al- ibrī: Abū Hārūn Mūsā ibn Ya qūb ibn Azra wa-kitābuhū: Al-Mu ā ara wa l-mu ākara [Von der hebräoarabischen Literatur: Abū Hārūn Mūsā ibn Ya qūb ibn Azra [Moses ben Jacob ibn Esra] und sein Buch *Al-Muḥāḍara wa'l-mudākara* [Darlegung und Debatte]], in: *Mağallat kulliyat al-ādāb wa'l-'ulūm al-insāniya = Revue de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines* (Rabat) 10 (1984), S. 65-98; – erneut abgedruckt als Abschnitt: *Kaifa āra aš-ši r fī millat al- arab ab an wa-fī sā ir al-milal ta abbu an* [Wie kam es dazu, dass Dichtung für die Nation der Araber zu einem Wesenszug wurde, für die anderen Nationen aber zur Mimikry], in: 3.), S. 67-85; – besprochenes Buch: IBN AZRĀ, MUSĀ [IBN EZRA, MOŠE]: *Al-Muḥāḍara wa'l-mudākara* [Darlegung und Debatte]; ursprünglicher arab. Titel in hebr. Schrift: *כתאב אלמחאצרה ואלמדאכרה* *Kitab almuḥaṣara wa-almudakara*; Edition des arabischen Textes in hebräischer Schrift nebst Übersetzung ins Hebräische von אברהם שלמה הלקין [ABRAHAM SALOMON HALKIN] unter dem Titel: *ספר העינים והדיונים: עך השירה* [העברית, Jerusalem 1975; hebr. Übers. von בן-ציון הלפר [BENZION HALPER] unter dem Titel: *ספר שירת ישראל*, Jerusalem 1967.

34.) Al- araka as-sabbatā iya fī l-Mağrib: tārī uhā wa-u ūluhā (arakat „al-mašīya al-munta ar ladā yahūd al-Mağrib fī l-qarn a - āmin ašar) [Die sabbatianische Bewegung in Marokko: Geschichte und Ursprünge (Die Bewegung des erwarteten Messias bei den Juden Marokkos im 18. Jahrhundert)] [Rez. von אליהו מויאל [ELIJAHU MOYAL]: *התנועה השבתאית* [במרוקו: תולדותיה ומקורותיה, Tel Aviv: Am Oved 1984], in: *Al-Kitāb al-mağribī: mağalla bibliyūğrafīya naqdīya* [frz. Nebentitel: *Le livre marocain: revue documentaire*] (Rabat) 3 (1985), S. 128-134; – erneut abgedruckt, in: 5.), S. 123-131.

35.) Daur al-luġa al- arabīya [recte: al- ibriya] fī n-naql baina - aqāfatain al- arabīya wa l-lātīniya [frz. Nebentitel: *La langue hébraïque, moyen de transfert de la pensée entre le monde arabe et le monde latin;* engl. Nebentitel: *The Hebrew language: a media of transfer of thought*

between the Arab and Latin worlds], in: *Nadawāt akādīmīyat al-mamlaka al-mağribīya: ḥalqat waṣl baina 'š-šarq wa'l-ğarb: Abū Ḥāmid al-Ğazẓālī wa-Mūsā ibn Maimūn: Akādīr, 14–16 rabī' al-auwal sanat 1406 = 27–29 nuwinbir sanat 1985 = Un trait d'union entre l'Orient et l'Occident: Al-Ğhaẓẓālī et Ibn Maimoun = A connecting link between the Orient and the Occident: Al-Ğhaẓẓālī and Maimonides = Un vincula entre el Oriente y el Occidente: Al-Ğhaẓẓālī e Ibn Maymun: Agadir, 27–29 Nov. 1985], ar-Ribāt = Rabat: Akādīmīyat al-Mamlaka al-Mağribīya = Académie du Royaume du Maroc = Academy of the Kingdom of Morocco = Academia del Reino de Marruecos 1986 (= Maṭbū'āt Akādīmīyat al-Mamlaka al-Mağribīya [Publications de l'Académie du Royaume du Maroc], Bd. 12), S. 257-284; – erneut abgedruckt als: Daur at-tarğama al-'ibrīya fī naql al-ma'arif al-'arabīya al-islāmīya ilā 'l-ğarb al-wuṣṭawī [Die Rolle der hebräischen Übersetzung beim Transfer des arabisch-islamischen Wissens in den mittelalterlichen Okzident], in: 3.), S. 171-186.*

36.) Muḥāwalat iṣlāḥ at-ta'lim al-yahūdī fī 'l-Mağrib fī 'l-qarn XIX wa-daur madāris al-ittihād al-isrā'īlī fī auḍā' mā qubaila 'l-ḥimāya [Der Reformversuch des jüdischen Unterrichts in Marokko im XIX. Jahrhundert und die Rolle der Schulen der Alliance Israélite in den Verhältnissen kurz vor dem Protektorat], in: *Al-Iṣlāḥ wa'l-muğtama' al-mağribī fī 'l-qarn at-tāsi' 'ašar: al-aiyām ad-dirāsīya bi'r-Ribāt min 20 ilā 23 abrīl 1983 [Reform und marokkanische Gesellschaft im 19. Jahrhundert: Studientage in Rabat vom 20. bis. 23. April 1983]*, ar-Ribāt [Rabat]: Ğāmi'at Muḥammad al-Ḥāmis, Kullīyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insānīya [Université Mohammed V, Faculté des Sciences Humaines] 1986, S. 207-227; – ohne Tabellen und Statistiken erneut abgedruckt als: Muḥāwalat iṣlāḥ at-ta'lim al-yahūdī fī Mağrib al-qarn at-tāsi' 'ašar wa-daur madāris al-ittihād al-isrā'īlī fī auḍā' mā qabla 'l-ḥimāya [Der Reformversuch des jüdischen Unterrichts im Marokko des 19. Jahrhunderts und die Rolle der Schulen der Alliance Israélite in den Verhältnissen vor dem Protektorat], in: 5.), S. 73-89.

37.) Tarğamat Talḥiṣ Ibn Rušd li-kitāb Aš-Ši'r min al-'arabīya ilā 'l-'ibrīya: mašākil wa-qaḍāyā [Die Übersetzung von Averroes' *Mittlerem Kommentar zu De arte poetica* aus dem Arabischen ins Hebräische: Probleme und Fragestellungen], in der Rubrik: *Nadwat al-adab wa't-tarğama [Symposium Literatur und Übersetzung]*, (S. 195-236), in: *Mağallat kullīyat al-ādāb wa'l-'ulūm al-insānīya bi-Miknās [Maknasat: revue de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines de Meknès]* (Meknès) 1 (1406 AH = 1986), S. 197-208.

38.) Kitāb Mizān al-'amal: li-Abī Ḥāmid al-Ğazālī, at-tarğama al-'ibrīya: מאוני צדק. Al-Mizān baina 'l-mafāhīm al-islāmīya wa't-taqālīd al-yahūdīya

[Abū Ḥāmid al-Ġazālī's Buch *Mīzān al-'amal* [Die Waage des Handelns] – die hebräische Übersetzung מאזני צדק. *Al-Mīzān* [Die Waage]: zwischen islamischen Konzeptionen und jüdischen Traditionen], in: *Ghazālī: la raison et le miracle; table ronde Unesco, 9–10 décembre 1985*, Paris 1987 (= *Islam d'hier et d'aujourd'hui*, Bd. 30), S. 93-117; – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 187-206; – Besprechung von ABRAHAM BEN SAMUEL HA-LEVI IBN ḤASDAIS [AVRAHAM BAR ḤASDAIS] hebräischer Übersetzung מאזני צדק (ca. 1235/40); moderne Edition dieser hebräischen Übers. durch JACOB GOLDENTHAL, Leipzig 1839; (dt. Übers. des *Mīzān al-'amal* von 'ABD-ELṢAMAD 'ABD-ELḤAMĪD ELSCHAẖLĪ: *Das Kriterium des Handelns*, Darmstadt 2006).

39.) Al-Ġazālī fī manẓūmat al-fikr al-yahūdī: fuqahā' al-yahūd wa'l-fikr al-falsafī [Al-Ġazālī [Algazel] im Rahmen des jüdischen Denkens: die Juristen der Juden und das philosophische Denken], in: *Abū Ḥāmid al-Ġazālī: dirāsāt fī fikrihī wa-'aṣrihī wa-ta'tīrihī* [Abū Ḥāmid al-Ghazālī [Algazel]: Studien zu seinem Denken, seiner Zeit und seinem Einfluss], ar-Ribāṭ [Rabat]: Ġāmi'at Muḥammad al-Ḥāmis, Manšūrāt Kulliyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insāniya [Université Mohammed V, Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] 1988 (= *Silsilat nadawāt wa-munāẓarāt* [Série: colloques et séminaires], Bd. 9), S. 195-213.

40.) Al-Maḥṭūṭāt al-'arabiya al-islāmīya al-andalusīya al-maktūba bi'l-ḥaṭṭ al-'ibrī au al-mutarġama ilā 'l-luġa al-'ibrīya (al-maktaba al-waṭaniya – Bārīs) [Die in hebräischer Schrift geschriebenen oder ins Hebräische übersetzten islamischen arabischen Handschriften aus al-Andalus (Bibliothèque Nationale, Paris)], in: *Al-Maḥṭūṭāt al-'arabiya fī 'l-ġarb al-islāmī: waḍ'iyat al-maġmū'āt wa-āfāq al-baḥṭ = Manuscrits arabes en Occident musulman. Etat des collections et perspectives de la recherche*, ad-Dār al-Baiḍā' = Casablanca: Mu'assasat al-Malik 'Abdal'azīz [Āl Su'ūd li-d-Dirāsāt al-Islāmīya wa'l-'Ulūm al-Insāniya] = F.R.A.A.S. [Fondation du Roi Abdul-Aziz Al Saoud pour les Etudes Islamiques et les Sciences Humaines] & Wallāda = Wallada 1990, S. 285-309.

41.) Al-Asmā' al-a'lām wa-dalālātuhā at-tārīḥīya fī 't-taurāt [frz. Nebentitel: Onomastique et signification historique dans la Torah], in: ABDELAHAD SEBTI ['ABDAL'AHAD AS-SABTĪ] (ed.): *At-Tārīḥ wa'l-lisāniyāt: an-naṣṣ wa-mustawayāt at-ta'wīl. A'māl al-mā'ida al-mustadīra Marrākuṣ – 25 . 26 māy 1990 = Histoire et linguistique: texte et niveaux d'interprétation. Actes de la table ronde Marrakech 25 – 26 mai 1990*, ar-Ribāṭ [Rabat]: Ġāmi'at Muḥammad al-Ḥāmis, Manšūrāt Kulliyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insāniya = Université Mohammed V, Publications de la Faculté des Lettres et des

Sciences Humaines 1992 (= Silsilat nadawāt wa-munāzarāt = Série: colloques et séminaires], Bd. 20), S. 49-66; – erneut abgedruckt, in: 4.), S. 93-119.

42.) Al-Mu‘ġam al-‘ibrī baina ‘l-mulābasāt at-tārīḥīya wa‘l-wāqi‘ al-luġawī [Das hebräische Lexikon zwischen den historischen Begleitumständen und der sprachlichen Wirklichkeit], in: *Al-Lisān al-‘arabī* [Die arabische Zunge] (Rabat) 36 (1413 AH = 1992), S. 131ff.

43.) Al-Fikr al-yahūdī al-andalusī baina ‘l-ḥuṣūṣīya ad-dīnīya wa-ṣumūliyat al-ma‘rifa [Das andalusisch-jüdische Denken zwischen religiöser Eigenart und Universalität des Wissens], in: *Ḥadārat al-Andalus fī ‘l-ḡamān wa‘l-makān: a‘māl an-nadwa ad-daulīya al-mun‘aqida bi‘l-Muḥammadiya min 16 ilā 18 abril 1992* [Die Zivilisation von al-Andalus in Zeit und Ort: Akten der internationalen Tagung, die vom 16. bis 18. April 1992 in Mohammédia stattfand], organisiert v. der Kulliyat al-Ādāb wa‘l-‘Ulūm al-Insānīya [Faculté des Lettres et des Sciences Humaines], al-Muḥammadiya [Mohammédia] 1992, S. 79-108.

44.) Al-Maḥṭūt al-‘ibrī ṣūra min ṣuwar al-ma‘ārif al-yahūdīya al-wasīṭīya [Das hebräische Manuskript: eine der mittelalterlichen jüdischen Wissensformen], in: AHMED-CHOUQUI BINEBINE [AḤMAD ŠAUQĪ BINABĪN] (ed.): *Al-Maḥṭūt al-‘arabī wa-‘ilm al-maḥṭūtāt = Le manuscrit arabe et la codicologie*, ar-Ribāt [Rabat]: Ġāmi‘at Muḥammad al-Ḥāmis, Manšūrāt Kulliyat al-Ādāb wa‘l-‘Ulūm al-Insānīya = Université Mohammed V, Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines 1994 (= Silsilat nadawāt wa-munāzarāt = Série: colloques et séminaires], Bd. 33), S. 61-71.

45.) Mukauwināt al-muġtama‘ al-andalusī wa-makānat ahl ad-dimma fihi [Die Komponenten der andalusischen Gesellschaft und die Stellung der Schutzbürger in ihr], in: *At-Tārīḥ al-‘arabī* [Arabische Geschichte] (Rabat) 1 (November 1996), S. 267-289; – auch online unter: <http://www.attarikh-alarabi.ma/Html/ADAD1partie11.htm> (abgerufen am 12.08.2013); – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 13-27.

46.) Ṣuwar min al-liqā‘ al-‘ilmī baina ‘l-muslimīn wa-ahl ad-dimma fī ‘l-Andalus [Bilder von der wissenschaftlichen Begegnung zwischen Muslimen und Schutzbürgern in al-Andalus], in: *At-Tārīḥ al-‘arabī* [Arabische Geschichte] (Casablanca) 4 (Herbst 1997), S. 281-289; – auch online unter: <http://www.attarikh-alarabi.ma/Html/ADAD4partie10.htm> (abgerufen am 12.08.2013); – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 29-36.

47.) *La traducción del árabe al hebreo: contenido y objetivos*, traducción de BRAHIM BAHEDA, in: HERNANDO DE LARRAMENDI, MIGUEL & GONZALO FERNÁNDEZ PARILLA (eds.): *Pensamiento y circulación de las ideas en el*

Mediterráneo: el papel de la traducción, Cuenca: Ediciones de la Universidad de Castilla-La Mancha 1997 (= Escuela de Traductores de Toledo, Bd. 4), S. 77-89.

48.) Al-Mu allafāt ar-rušdīya fi t-turā al-ibrī [Das Averroes'sche Œuvre im hebräischen Erbe], in: 18.), S. 211-227.

49.) Qāmūs Quġmān al-ibrī-al-arabī [Das hebräisch-arabische Wörterbuch von Kojman] [Rez. von Y. KOJMAN [י. קוגמן]/Y. QŪĠMĀN]: מלון עברי ערבי = *Qāmus 'ibrī-'arabī* [*Hebräisch-arabisches Wörterbuch*], [Tel Aviv]: Maktabat al-Mu tasīb 1970], in: *Al-Lisān al-'arabī* [*Die arabische Zunge*] (Rabat) 48 (1999), S. 233-243; – erneut abgedruckt, in: 4.), S. 227-243.

50.) Hal fahima tarāġimat Ibn Rušd al-yahūd al-wus awīyūn luġat Ibn Rušd [Haben Averroes' mittelalterliche jüdische Übersetzer Averroes' Sprache verstanden?], in: *Ibn Rušd, failsafūf aš-šarq wa'l-ġarb fi 'd-dikrā al-mi'awīya at-tāmina li-wafātihī* [*a'māl an-nadwa allatī 'uqidat aiyām 16–21 fibrāyir 1998*] [*Averroes, dem Philosophen des Orients und des Okzidents, zum 800. Jahrestag seines Heimgangs*] [*Akten des Symposiums, das vom 16.–21. Februar 1998 abgehalten wurde*]], organisiert von der al-Muna ama al-Arabīya li-t-Tarbiya wa - aqāfa wa l- Ulūm [Arab League Educational, Cultural and Scientific Organization (ALECSO)] & Bait al- ikma bi-Qar āġ [Beit El Hikma à Carthage], durchgesehen v. MIQDĀD ARAFA MANSĪYA, 2. Bd. Abū aby [Abu Dhabi]: al-Maġma a - aqāfī 1999, S. 269-298.

51.) Siyāsāt al-madīna min Siyāsāt al-madīna li-Aflā ūn ilā A - arūrī fi s-siyāsa li-bn Rušd [Die Politiken der Stadt: Von Platos *Politik der Stadt* zu Averroes' *Das in der Politik Nötige*], in: *Faḍā'āt ibn Rušd: al-multaqā at-tānī* [*Averroes-Räume: 2. Treffen*], Marrākuš [Marrakesch]: Ġāmi at al-Qā ī Aiyā [Université Cadi Ayyad (UCA)], Markaz al-Ab ā aula t-Ta auwulāt al-Mu ā ira 2001, S. 37-57; – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 137-151.

52.) Ismā il ibn an-Naġrīla al-yahūdī wazīr imārat Ġarnā a [Der Jude Ismā il ibn an-Naġrīla [Samuel ibn Naghrela], Minister des Emirats von Granada], in: *Nadwat Yūsuf ibn Tāšfīn* [*allatī 'uqidat bi-tārīh 7–8 abrīl 2000, bi-Marrākuš*] [*Tagung 'Yūsuf ibn Tāšfīn' [die vom 7.–8. April 2000 in Marrakesch abgehalten wurde*]], organisiert v. der Mu assasat al-Bašīr li-t-Ta līm al- urr, Marrākuš [Marrakesch]: Mu assasat al-Bašīr li-t-Ta līm al- urr 2002, S. 217-268; – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 109-135.

53.) Luġat Mūsā wa-Hārūn wa-risālatuhumā [Moses und Aarons Sprache und Botschaft], in: ABDAL AZĪZ BIN- ABDALLĀH [ABDEL AZIZ BEN ABDELLAH], A MAD ŠA LĀN [AHMAD CHAHLANE], ABDAL AZĪZ ŠAHBAR [ABDEL AZIZ CHAHBAR], MU AMMAD AL-MU TĀR WALAD IBĀH [MOHAMMED MOKHTAR OULD BAH], HEBA NĀYIL BARAKĀT

[HIBAH NAEL BARAKAT]: *Luġāt ar-rusul wa-uṣūl ar-risālāt* [Die Sprachen der Gesandten und die Grundzüge ihrer Botschaften], ar-Ribāt [Rabat]: al-Munazzama al-Islāmīya li-t-Tarbiya wa'l-'Ulūm wa't-Taqāfa (Isīskū) [Islamic Educational, Scientific, and Cultural Organization (ISESCO)] 2002, S. 68-104.

54.) Min al-muṣṭalaḥ ilā 't-tarġama: aṭ-ṭibb unmūdaġan. Hal yumkinu tadrīs aṭ-ṭibb bi'l-'arabīya [Vom Fachausdruck zur Übersetzung: Medizin als Musterbeispiel. Ist der Medizinunterricht auf Arabisch möglich?], in: ḤADĪĠA AL-KŪR (ed.): *A'māl nadwat at-tarġama fī 'l-Maġrib, aiyat wazīfa wa-aiyat istrātēġīya? Aṣīla 16–17–18 Māy 2002* [Tagung 'Übersetzen in Marokko, welche Aufgabe und welche Strategie?' *Assilah*, 16. – 18. Mai 2002], [Rabat]: Wizārat aṭ-Taqāfa 2002, S. 135-149; – in ergänzter Version erneut abgedruckt, in: 4.), S. 325-348.

55.) Abrahām ibn 'Azrā wa-dauruhū fī naql 'ulūm al-'arab ilā Ūrūbā: Ḥaiy ibn Yaqzān min Ibn Sīnā ilā Ibn 'Azrā [Abraham ibn Esra und seine Rolle beim Transfer der arabischen Wissenschaften nach Europa: Ḥaiy ibn Yaqzān – von Avicenna bis Ibn Esra], in: BINNĀṢIR AL-BU'AZZĀTĪ [BENNACER EL BOUAZZATI] (ed.): *Al-Fikr al-'ilmī fī 'l-Maġrib: al-'aṣr al-wasīṭ al-muta'ahḥir* [Das wissenschaftliche Denken im Maghreb: die spätmittelalterliche Epoche; frz. Nebentitel: *Pensée scientifique au Maghreb*], ar-Ribāt [Rabat]: Manšūrāt Kullīyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insānīya bi'r-Ribāt [Publications de la Faculté des Lettres et des Sciences Humaines – Rabat] 2003 (= Silsilat nadawāt wa-munāzarāt [Série: colloques et séminaires], Bd. 104), S. 153-186; – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 243-268.

56.) Al-Ḥayāt al-'amma fī 'l-Andalus: al-'aṣr al-wasīṭ [Das Alltagsleben in al-Andalus: das Mittelalter], in: 'ABDALWĀḤID AKMĪR (ed.): *Al-Ḥaḍāra al-islāmīya fī 'l-Andalus wa-mazābir at-tasāmuḥ* [Die islamische Zivilisation in al-Andalus und die Ausdrucksformen der Toleranz], [Rabat]: Markaz Dirāsāt al-Andalus wa-Ḥiwār al-Ḥaḍārāt 2003, S. 129-211; – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 37-60.

57.) אוצר הפתגמים של יהודי מרוקו *Kanẓ amtāl yahūd al-Maġrib* [Der Schatz der Sprichwörter der Juden Marokkos] [Rez. von ḤANANYA DAHAN [דהן חנניה]: אוצר הפתגמים של יהודי מרוקו, [Tel Aviv]: Setawit 1983 (Bd. 1), 1987 (Bd. 2)], in: *Al-Amtāl al-'ammīya fī 'l-Maġrib: tadwīnubā wa-tauzīfuhā al-'ilmī wa'l-bīdāġūġī: an-nadwa yaumai 21–22 diġinbir, 2001 bi'r-Ribāt* [Umgangssprachliche Sprichwörter in Marokko – ihre wissenschaftliche und pädagogische Dokumentation und Verwendung: das Symposium, vom 21. – 22. Dezember 2001 in Rabat], [Marokko]: Laġnat at-Turāt at-Tābi'a li-Akādīmīyat al-Mamlaka al-Maġribīya & al-Ġam'īya al-Maġribīya li-t-Turāt al-Luġawī 2003, S. 334-370; – erneut abgedruckt, in: 5.), S. 257-294.

58.) Riḥlat Ibn Yūna al-Andalusī at-Tuṭīlī [Die Reise von Ben Yona dem Andalusier aus Tudela], in: MUḤAMMAD ḤAMMĀM [MOHAMMED HAMMAM] (ed.): *Ar-Riḥla baina 'š-šarq wa'l-ğarb [a'māl an-nadwa allatī ġarat waqā'i'uhā aiyām 24 wa-25 wa-26 yanāyir 2001]* [Reisen zwischen Orient und Ozeident [Akten der Tagung, deren Arbeiten in den Tagen vom 24. bis 26. Januar 2001 präsentiert wurden]], organisiert von Kullīyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insānīya, ar-Ribāt [Faculté des Lettres et des Sciences Humaines de Rabat], ar-Ribāt [Rabat]: Kullīyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insānīya [Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] 2003 (= Silsilat nadawāt wa-munāzarāt = Série: colloques et séminaires), Bd. 110), S. 177-229; – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 295-341.

59.) At-Turāt al-'ibrī fī 'l-Mağrib [Das hebräische Erbe in Marokko], in: *Ma'lamat al-Mağrib: qāmūs murattab 'alā ḥurūf al-ḥiğā' yuḥītu bi'l-ma'arif al-muta'alliqa bi-muḥtalif al-ğawānib at-tārīḥīya wa'l-ğūğrafiya wa'l-bašariya wa'l-ḥadārīya li'l-Mağrib al-aqṣā* [frz. Nebentitel: *Encyclopédie du Maroc: dictionnaire alphabétique des connaissances sur le passé et le présent du Maroc*], Bd. 17, ar-Ribāt [Rabat]: al-Ğam'īya al-Mağribīya li-t-Ta'līf wa't-Tarğama wa'n-Našr [Association des auteurs marocains pour la publication] 1424 AH = 2003, S. 5938-5942; – erneut abgedruckt, in: 4.), S. 285-298.

60.) COLETTE SIRAT, PHILIPPE BOBICHON & AHMED CHAHLANE [AḤMAD ŠAḤLĀN]: Paléographie hébraïque médiévale [Veranstaltungsprotokoll], in: *École pratique des hautes études. Section des sciences historiques et philologiques. Livret-Annuaire 19 (2003-2004)*, S. 45-47; auch online unter: http://www.persee.fr/web/ouvrages/home/prescript/article/ephe_0000-0001_2003_num_19_1_11295 (abgerufen am 08.08.2013).

61.) Min udabā' al-'arabīya al-yahūd fī 'l-Andalus: Abū 'l-Faḍl Ḥasdāy ibn Yūsuf [Von den jüdischen Literaten des Arabischen: Abū 'l-Faḍl Ḥasdāy ibn Yūsuf], in: AḤMAD AŠ-ŠARQĀWĪ IQBĀL [AHMED CHERKAOUI IKBAL]: *Al-Insān wa'l-'ālam: [nadwat 2004]* [Mensch und Welt [Tagung 2004]], organisiert von der Kullīyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insānīya bi-Marrākuš [Faculté des Lettres et des Sciences Humaines – Marrakech], Marrākuš [Marrakesch]: Kullīyat al-Ādāb wa'l-'Ulūm al-Insānīya [Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] 2004, S. 133-165.

62.) Al-Kitābāt al-'ibrīya al-mağribīya, mašḍaran min mašādir tārīḥ al-Mağrib [Die marokkanischen hebräischen Schriften; als eine der Quellen der Geschichte Marokkos], in: 6.), S. 21-59; – erneut abgedruckt als: Al-Kitābāt al-'ibrīya al-mağribīya mašḍaran min mašādir tārīḥ al-Mağrib [Die marokkanischen hebräischen Schriften als eine der Quellen der Geschichte Marokkos], in: 5.), S. 93-121.

63.) A lām yahūd al-Mağrib min turā ihim: Yūsuf bin Na īm wa-kitābuhū „Umarā al-a bār“ יוסף בן נאים מלכי רבנן [Marokkos prominente Juden – aus ihrem Erbe: Yūsuf bin Na īm [Yossef Benayim] und sein Buch *Umarā' al-aḥbār* [Die Fürsten der Rabbiner] יוסף בן נאים מלכי רבנן], in: 8.), 11-63; – erneut abgedruckt, in: 5.), S. 179-221.

64.) Averroes' mittlerer Kommentar (*talḥīs*) zur *Rhetorik* des Aristoteles: Die hebräische Übersetzung [arab. Original: *Talḥīs Kitāb al-Ḥiṭāba: at-tarḡama al-'ibrīya*], unter Mitwirkung von CLAUDIA OTT von GEORGES TAMER aus dem Arabischen ins Deutsche übertragen, in: GEORGES TAMER (ed.): *The trias of Maimonides: Jewish, Arabic, and ancient culture of knowledge = Die Trias des Maimonides: jüdische, arabische und antike Wissenskultur*, Berlin / New York: Walter de Gruyter 2005 (= *Studia judaica. Forschungen zur Wissenschaft des Judentums*, Bd. 30), S. 107-120; – arab. Original: A MAD ŠA LĀN [AHMED CHAHLANE]: *Tal ī Kitāb al- i āba: at-tarḡama al-ibrīya* [Der Mittlere Kommentar zur *Rhetorik*: die hebräische Übersetzung], in: 3.), S. 207-225.

65.) The language of Moses and Aaron [arab. Original: *Luḡat Mūsā wa-Hārūn wa-risālatuhumā*], in: ABDEL AZIZ BEN ABDELLAH [ABDAL AZĪZ BIN- ABDALLĀH], AHMAD CHAHLANE [A MAD ŠA LĀN], ABDEL AZIZ CHAHBAR [ABDAL AZĪZ ŠAHBAR], MOHAMMED MOKHTAR OULD BAH [MU AMMAD AL-MU TĀR WALAD IBĀH], HEBAH NAEL BARAKAT [HIBA NĀYIL BARAKĀT]: *The languages of the prophets and the sources of the Divine Messages: Moses – Jesus – Mohammad (peace and blessings be upon them)* [arab. Nebentitel: *Luḡāt ar-rusul wa-uṣūl ar-risālāt*; frz. Nebentitel: *Langues des prophètes et les textes originaux des messages révélés*], translated by JILALI SAĪB [AL-ĠĪLĀLĪ AS-SĀYIB], Rabat: Islamic Educational, Scientific, and Cultural Organization (ISESCO) 1426 AH = 2005; 21430 AH = 2009 (= Publications of the Islamic Education, Scientific, and Cultural Organization – ISESCO), S. 49-122; – Inhaltsverzeichnis online unter: http://www.jinan.edu.lb/saida/Library/Ebooks/Religion/TheLangnguageOfThePophets_c.pdf (abgerufen am 11.08.2013).

66.) Al-Mutakallimūn al-yahūd fī š-šarq wa l-ḡarb al-islāmīyain [Die jüdischen Kalām-Theologen im islamischen Orient und Okzident], in: ALĪ AL-IDRĪSĪ (ed.): *Al-Ittiḡābāt al-kalāmīya fī 'l-ḡarb al-islāmī* [*ašḡāl al-mā'ida al-mustadīra allatī 'uqīdat fī Marrākuš bi-tārīḥ 19–22 fibrāyir 2004*] [Die Kalām-Richtungen im islamischen Okzident [Arbeiten des runden Tisches, der vom 19.–22. Februar 2004 in Marrakesch abgehalten wurde]], organisiert von Kullīyat al-Ādāb wa l- Ulūm al-Insānīya bi r-Ribā [Faculté des Lettres et des Sciences Humaines de Rabat], ar-Ribā [Rabat]: Kullīyat al-Ādāb wa l- Ulūm al-

Insānīya [Faculté des Lettres et des Sciences Humaines] 2005 (= Silsilat nadawāt wa-munā arāt = Série: colloques et séminaires], Bd. 118), S. 197-215; – erneut abgedruckt, in: 3.), S. 227-242.

67.) Qi at a - ūfān baina fi rat al-mu taqad wa n-nu ū al-muqadassa [Die Sintflut-Erzählung zwischen den frühzeitlichen Glaubensüberzeugungen und den heiligen Texten], in: 7.), S. 109-130.

68.) Taqdīm: Ādāb aš-šarq al-qadīm wa-talāqu al- a ārāt: na nu wara at a āra wā ida wa- alq wā id akramunā atqānā [Einleitung: Die Literaturen des Alten Orients und die gegenseitige Befruchtung der Zivilisationen: Wir sind die Erben einer Zivilisation und eines Menschenschlags. Der Frömmste von uns ist der Würdigste], in: 7.), S. 9-20.

69.) At-Turā al-luḡawī al-qadīm wa l-luḡāt al- urūbīya (as-sāmīya) fi l-qur ān al-karīm [Das antike sprachliche Erbe und die arabischartigen (semitischen) Sprachen im Edlen Koran], in: 9.), S. 195-236.

70.) Al-Maqāla ar-rābi a min A lāq Nīqūmā iyā li-Aris ū: Tal ī Abī l-Walīd Mu ammad ibn Rušd min an-na al- ibrī ilā l-luḡa al- arabīya [Das vierte Buch von Aristoteles' *Nikomachischer Ethik*: Abū l-Walīd Mu ammad ibn Rušds [i.e. Averroes'] *Mittlerer Kommentar*: aus dem hebräischen Text in die arabische Sprache], in: 11.), S. 9-53; – besprochene arab. Übersetzungsvorlage: *Talḥiṣ kitāb al-aḥlāq*, und hebr. Zwischenübersetzung von SAMUEL BEN JUDA (AUS MARSEILLE): הנוסחים העבריים של המאמר הרביעי של הנוסחים לאריסטו הביאור האמצעי של אבן רשד לספר המידות על־שם ניקומאכוס לאריסטו 1321/22 (moderne Edition von LAWRENCE V. BERMAN [ELI EZER ZE EV BERMAN/ברמן זאב אליעזר של הנוסחים העבריים של המאמר הרביעי של הביאור האמצעי של אבן רשד לספר המידות על־שם ניקומאכוס לאריסטו = *The Hebrew versions of book four of Averroes' Middle Commentary on the Nicomachean Ethics*, critical edition with introduction by LAWRENCE V. BERMAN [אליעזר זאב ברמן], Jerusalem: The Israeli Academy of Sciences and Humanities/ כתבי האקדמיה הלאומית הישראלית למדעים 1981 (= Publications of the Israeli Academy of Sciences and Humanities. Section of humanities: Averroes hebraicus).

71.) Qirā a fi kitāb Al- a āra al- arabīya al-islāmīya fi l-Andalus [Rezension des Buches *Al-Ḥaḍāra al-‘arabīya al-islāmīya fi ‘l-Andalus* [Die arabisch-islamische Zivilisation in al-Andalus]] [Rez. der arab. Übers. *Al-Ḥaḍāra al-‘arabīya al-islāmīya fi ‘l-Andalus*, hg. v. SALMĀ AL- A RĀ AL-ĠAIYŪSĪ, Bairūt [Beirut]: Markaz Dirāsāt al-Wa da al- Arabīya [Centre for Arab Unity Studies (CAUS)] 1998, des engl. Originals SALMA KHADRA JAYYUSI (ed.): *The legacy of Muslim Spain*, Leiden ¹1992, ²2000], in: 13.), S. 161-200.

72.) Al-Uṣūl al-miṣrīya li'l-mu'taqad al-yahūdī [Die ägyptischen Wurzeln der jüdischen Glaubensvorstellung] [Rez. von MESSOD SABBAH & ROGER SABBAH: *Les secrets de l'Exode: l'origine égyptienne des Hébreux*, Paris 2000], in: 12.), S. 35-66.

73.) Al-Yahūd al-maḡāriba baina 'l-'aqīda wa-mu'taqad al-'ādāt wa't-taqālīd [Die marokkanischen Juden zwischen Dogma und der Überzeugung von Gewohnheiten und Traditionen], in: *Al-'Ādāt wa't-taqālīd fī 'l-muḡtama' al-maḡribī: nadwat laḡnat al-qiyam ar-rūhīya wa'l-fikrīya*, Marrākuṣ, 26 ṣaunwāl 1428 / 7 nūwanbir 2007 [Gewohnheiten und Traditionen in der marokkanischen Gesellschaft: Tagung der Kommission für spirituelle und geistige Werte, Marrakesch, 26. Ṣaunwāl 1428/7. November 2007], ar-Ribāt [Rabat]: Akādīmīyat al-Mamlaka al-Maḡribīya [Académie du Royaume du Maroc] 2008 (= Maṭbū'āt Akādīmīyat al-Mamlaka al-Maḡribīya: silsilat an-nadawāt [Veröffentlichungen der Akademie des Königreichs Marokko: Reihe 'Kolloquien']), S. 463-518; – erneut abgedruckt in: 5.), S. 29-72.

74.) Min mazāhir al-ḥifāz 'alā 't-turāt al-ḥaḍārī al-andalusī li-ba'ḍ al-usar al-yahūdīya [Von den Formen, in denen bestimmte jüdische Familien das andalusische Zivilisationserbe bewahrt haben], in: *At-Tārīḥ al-'arabī* [Arabische Geschichte] (Casablanca) 58 (1431 AH = 2010), S. 227-252; – auch online unter: <http://www.attarikh-alarabi.ma/Html/Addad58/adaa58partie11.htm> (abgerufen am 12.08.2013).

75.) Al-'Arabīya wa'l-amāzīgīya badīhīyāt lā budd minhā [Arabisch und Tamazight: Selbstverständlichkeiten, an denen es kein Vorbei gibt], in: *Al-'Alam: lisān ḥizb al-istiqlāl* [Die Flagge. Sprachrohr der Unabhängigkeitspartei] (18.06.2011), S. 1; auch online, in: *Al-'Alam: lisān ḥizb al-istiqlāl* [Die Flagge. Sprachrohr der Unabhängigkeitspartei] (18.06.2011), unter: http://www.alalam.ma/def.asp?codelangue=23&id_info=42359; – online übernommen unter dem Titel: Al-'Arabīya wa'l-amāzīgīya badīhīyāt lā budd minhā: al-badīhīyā al-ūlā: al-luḡa al-'arabīya laisat luḡat al-'arab [Arabisch und Tamazight: Selbstverständlichkeiten, an denen es kein Vorbei gibt – die erste Selbstverständlichkeit: Das Arabische ist nicht die Sprache der Araber], in: *Magbriss = Maghress*, unter: <http://www.maghress.com/alalam/42359> (beide abgerufen am 16.10.2013).